



Oberachern



Kinderbasar in Oberachern

Kindersachen, Spielzeug, Sportgeräte – alles was das Kinderherz begehrt!

Das gibt es am kommenden Sonntag auf dem Secondhand-Kinderbasar in der alten Turnhalle Oberachern. Die Eltern der Kita St. Stefan Oberachern haben wie im vergangenen Jahr einen tollen Basar mit Kaffee und Kuchen organisiert und freuen sich wieder auf viele Besucher. Der Erlös der Bewirtung ist für den Ausbau der Waldpädagogik für die Kinder der Kita St. Stefan bestimmt.

Alle Akteure freuen sich auf einen entspannten und runden Sonntagnachmittag.

KINDER BASAR



AM

SONNTAG

6.3.2016

14:30 – 16:30 UHR

IN DER ALTEN TURNHALLE OBERACHERN

Benz-Meiselstr. 7

Bewirtung mit Cafe und Kuchen!



DER BASAR IST ZU GUNSTEN
DES FÖRDERVEREINS
KITA ST. STEFAN OBERACHERN e.V.

ALLE FREUNDE UND FÖRDERER
SIND RECHT HERZLICH EINGELADEN!



INFO UND RESERVIERUNG:
KINDERBASAR-OBERACHERN@WEB.DE



GEMEINSAM AUF DEM WEG!
KATHOLISCHE KINDERTAGES-EINRICHTUNG
ST. STEFAN OBERACHERN

SPENDENZWECK:
ERGÄNZUNG DER WALDPÄDAGOGIK
FÜR DIE KINDER
UNSERER KITA ST. STEFAN



MACH MIT!
FÖRDERVEREIN
KINDERTAGES-EINRICHTUNG ST. STEFAN E.V.

Sicherung und Sanierung der Böschungsflächen in der Oberen Bergstraße in Oberachern – Baubeginn 3. Bauabschnitt

Die Stadt Achern plant die Fortführung von Hangsicherungsmaßnahmen in der Oberen Bergstraße in Oberachern. Mit umfangreichen Baumfällungen wurden im Frühjahr 2011 die Bauarbeiten zur Sicherung der Hangflächen begonnen. Zwischenzeitlich wurden einige Bereiche mittels Spritzbeton gesichert. An anderen Stellen wurden Schwergewichtsmauern aus Naturstein sowie sogenannten Hangrosten als naturnahe ingenieurbioökologische Sicherung der Steilhanglagen bzw. Abbruchkante hergestellt. Im Zuge des Gesamtprojektes ist die Herstellung eines durchgängigen Wartungs- und Pflegeweges von wesentlicher Bedeutung. Dieser wurde im Bereich hinter Haus Nummer 9 bis Haus Nummer 37 in den vorangegangenen Bauabschnitt bereits fertig gestellt. Der nun beginnende 3. Abschnitt der Maßnahme umfasst insbesondere die Arbeiten zur Herstellung des Wartungs- /Pflegeweges in der Böschung oberhalb der Bebauung im Bereich von Haus Nummer 39 bis Haus Nummer 57. Der Weg wird auf eine Breite von ca. 1,50 m hergestellt und dient in Zukunft zur besseren Erreichbarkeit der bisher schwer zugänglichen Hangbereiche.

Während in den vorangegangenen Bauabschnitten die Hangentwässerung über Drainageleitungen und Entwässerungsrohre sichergestellt wurde, soll die Entwässerung im aktuellen Abschnitt überwiegend oberflächlich erfolgen. Abschnittsweise wird talseitig zur Sicherung des Weges eine Spritzbetonschale hergestellt. In einigen Bereichen soll die Herstellung von Hangrosten die zukünftige Erosionssicherheit der bewachsenen Steillagen verbessern. Da sich das Baufeld in sehr steilen Hanglagen befindet und nur schwer zugänglich ist, sind zur Durchführung der Arbeiten nur eingeschränkt spezielle Baugeräte einsetzbar. Die Bauleistungen werden überwiegend in Handarbeit ausgeführt bzw. mit Spezialgeräten wie Schreitbagger und Kleingeräten. Beim Einsatz von Baugeräten in den Hangflächen müssen diese durch geeignete Maßnahmen gegen einen möglichen Absturz gesichert werden.

Die Gesamtkosten der ersten beiden Bauabschnitte umfassten bereits 1,65 Mio. Euro, so dass nach Abschluss des 3. Bauabschnittes die Stadt Achern inklusive der Ingenieurkosten voraussichtlich ca. 2,15 Mio. Euro für das Maßnahmenpaket zur Hangsicherung entlang der Oberen Bergstraße investieren werden. Hinzu kommen im laufenden Haushalt jährliche Unterhaltungskosten in Höhe von 30.000 bis 50.000 Euro (je nach Pflege- und Aufgabenumfang).



Stadt erwirbt das ehemalige Schwesternhaus in Oberachern

Die Stadt Achern hat von der Katholischen Kirchengemeinde Achern das ehemalige Schwesternhaus in Oberachern erworben. Dieses Gebäude wird aktuell für die Betreuung von Kindergartenkinder, vorwiegend unter Dreijährige, genutzt und war bisher seitens der Stadt von der Pfarrgemeinde angemietet. Da das weitere Gebäude des Kindergartens sich bereits im Eigentum der Stadt befindet, kamen Stadt und Kirche überein, das Schwesternhaus an die Stadt zu übereignen. Oberbürgermeister Klaus Muttach und Pfarrer Joachim Giesler zeigten sich erfreut, dass auch hinsichtlich des Kaufpreises eine Verständigung erzielt werden konnte; der Kaufpreis beträgt 113.200 Euro. Zwischenzeitlich wurde der Kaufvertrag notariell beurkundet. Stadt und Pfarrgemeinde teilen mit, dass damit das Kindergartengebäude insgesamt im Eigentum der Stadt ist, die Trägerschaft aber selbstverständlich weiterhin bei der Katholischen Pfarrgemeinde bleibt.

Herzlichen Glückwunsch

05.03.1945	Götz Bubenhofer, Tannenweg 6	71 J.
06.03.1944	Peter Ehinger, Mühlbachstr. 2	72 J.
07.03.1939	Hermann Graf, Lorenz-Oechsler-Weg 10	77 J.
08.03.1928	Erich Klumpp, Rötze Str. 13	88 J.
09.03.1926	Hans Panter, Poststr. 22	90 J.
10.03.1938	Ingeborg Betsch, Antoniusstr. 14	78 J.

Vereinsmitteilungen und Veranstaltungen



Turnverein Oberachern 1912 e.V.

Mitgliederversammlung am 11. März 2016

Der Turnverein Oberachern lädt alle Mitglieder und Freunde des Vereins herzlich zur ordentlichen Mitgliederversammlung am 11. März 2016 um 19:00 Uhr ins Bistro „Pipers“ Oberachern (ehem. Adlersaal) ein:

Tagesordnung:

1. Begrüßung und Bekanntgabe der Tagesordnung
2. Totenehrung
3. Bericht des Schriftführers
4. Bericht Jugendwart
5. Berichte aus den Abteilungen
6. Sportlerehrung
7. Bericht des Kassenwartes
8. Bericht der Kassenprüfer
9. Entlastung des Kassenwartes
10. Wahl des Wahlleiters
11. Entlastung des Gesamtvorstandes
12. Wahlen
13. Ehrungen
14. Dank und Ausblick auf das Vereinsjahr
15. Wünsche und Anträge

Um 18:30 Uhr findet am gleichen Tag die Jugendversammlung ebenfalls im Bistro „Pipers“ statt.

Auch hier sind alle Interessierte herzlich eingeladen.

Abteilung Volleyball

Letzten Samstag absolvierten die Volleyballer des TVO ihren 6.

Spieltag der Freizeitrunde Ortenau, Staffel B. Dieses Mal ging es ins schöne Kinzigtal und Gegner in der Allmendhalle waren die Gastgeber und Tabellenletzten des Turnvereins aus Steinach und der direkte Konkurrent gegen den Abstieg, der TV Zell am Harmersbach. Die Vorzeichen an diesem Tag waren mit wiederholt drei Ausfällen wieder einmal nicht die besten. Und so sei schon an dieser Stelle ein großer Dank an Rainer Oberle gerichtet, der nach zwei Jahren Spielpause aushelfen konnte.

Als Dritttletzter blieb der TVO zumindest auf dem Papier der eigentliche Favorit an diesem Tag und die Ziele waren hochgesteckt. Man wollte unbedingt sechs Punkte mit nach Hause nehmen, um für den Rest der Saison Ruhe vorm Abstiegsgepenst zu haben.

Und so startete der TVO wieder furios in den ersten Satz und gewann diesen quasi im Schnelldurchgang mit 25:9, keine Spur von Abstimmungsproblemen oder Verletztenmisere. Was jedoch dann passierte, kann man nur mit einem Wort beschreiben: Inkonsistenz. Auf einmal lag man im zweiten Satz mit 2:10 im Hintertreffen und man musste sich fragen, ob der TVO eingeschlafen oder mit etwas anderem, wahrscheinlich sich selbst beschäftigt war. Zumindest hätte jeder altgediente Sportreporter seinen Hut vor den Kommentaren auf dem Spielfeld gezogen. Trotz hochverdienter Standpauke des Trainers und Aufholjagd auf 16:16 verloren die Oberacherer den zweiten Satz mit 25:22. Immer noch angezählt und völlig konsterniert konnten die TVO'ler den dritten Satz wenigstens wieder spannend gestalten. Am Ende musste sich der TVO gegen die Steinacher im dritten Satz mit 26:24 knapp geschlagen geben und verlor das Spiel mit 1:2.



Nach der Spielpause, in welcher der TV Zell a.H. gegen Steinach mit 2:0 gewann, versuchte der TVO gegen die Zeller von Anfang an konzentrierter zu Werke zu gehen. Man wollte sich wieder auf das Spielerische auf dem Feld konzentrieren. Jedoch merkte man dem TV Zell a.H. an, dass auch dort das Abstiegsgepenst umgeht und man wollte unbedingt gegen den TVO punkten. Gegen diesen Willen fand der TVO nur bedingte Gegenwehr und so verlor man einen spannenden ersten Satz mit 22:25. Im zweiten und dritten Satz konnten die Oberacherer wieder endlich den Spieß umdrehen. Endlich wurden wieder eigene Aktionen gefahren und nicht nur reagiert. Viele Angriffe konnten mit Druck abgeschlossen werden und die spielerische Klasse konnte wieder hervorstechen. Am Ende konnten beide Sätze mit jeweils 25:12 und 25:14 recht eindeutig für sich entscheiden werden.

Am Ende stehen wieder 3 Punkte auf der Habenseite und es bleibt die Frage, ob die Mannschaft in den verbleibenden 6 Spielen und mit noch 12 zu vergebenen Punkten endlich das zeigen kann, was in ihr steckt. Die nächste Möglichkeit hierfür gibt es am 12. März, an dem es gegen den RSV Oberhausen und den Tabellenachbarn VBV Bohlsbach I geht.

Weitere Informationen zur Mannschaft, dem Spielplan und den Trainingszeiten der Abteilung Volleyball sind auf www.tvoberachern.de und auf Facebook zu finden.

Die aktuelle Tabelle nach 6 Spieltagen (www.volleyball-baden.de):

1. TS Kehl	27
2. RSV Oberhausen	24
3. VBV Bohlsbach II	24
4. TV Niederschopfheim	21
5. TV Oberkirch	20
6. VBV Bohlsbach I	16
7. TV Oberachern	14
8. TV Zell a. H.	11
9. TV Steinach	5

TV Oberachern erhält den „Pluspunkt Gesundheit“

Mit dem „Pluspunkt Gesundheit“ des Deutschen Olympischen Sportbundes wurde das Angebot „Kantaera“ mit dem Übungsleiter Peter Baumgärtner ausgezeichnet.

Jeden Dienstag werden von 20:00 bis 21:00 Uhr die neuen Trendsportarten „Kantaera“ und Tabata angeboten. Bei Tabata handelt es sich um ein intensives Ganzkörper Intervalltraining und ist ebenfalls für alle Altersklassen Frauen und Männer geeignet.

Kantaera ist ein Cardio-Workout, das auf harmonische und sanfte Weise traditionelle asiatische Kampfkunst-Techniken und einfachste Aerobic-Elemente miteinander verbindet. Es ist ein Wohlfühl-Training und entwickelt schonend die Herz-Kreislauf-Leistungsfähigkeit, die Muskelkraftausdauer und die Koordination. Diese Angebote finden das ganze Jahr statt.

Mitzubringen sind: Gymnastikmatte, Handtuch und etwas zum Trinken. Auskünfte unter 07841 9291.



Der 1. Vorsitzende Jürgen Schmidt überreicht dem Übungsleiter Peter Baumgärtner die Urkunde zum Pluspunkt Gesundheit

2. Platz im Finale

Der TV Oberachern startete wieder mit einer Mannschaft der Antoniusschule Oberachern und der Schlossbergschule Kappelrodeck bei Jugend trainiert für Olympia.

Bereits Anfang Dezember ging es zum Vorrundenwettkampf nach Lahr. Beide Mannschaften turnten hervorragende Übungen und sicherten sich einen Platz auf dem Treppchen. Leider konnte sich nur die Antoniusschule weiter qualifizieren und starteten am

25.02.2016 beim Finale des Regierungspräsidiiums Freiburg in Hofweier.

Bestens vorbereitet und höchst motiviert durch die Trainer Ella Adler und Jani Gabriel liefen die Jungs zur Höchstleistung auf. Es war ein spannender Wettkampf der an Emotionen kaum zu über-treffen war. Unsere Jungs setzten sich gegen 14 Mannschaften durch und sicherten sich den 2. Platz. Überglücklich und mit brei-ter Brust überreichten die Turner ihre Urkunde der Schule. Platz 2 für die Antoniusschule Oberachern. Herzlichen Glück-wunsch!



Land Frauen Landfrauen Oberachern

Weinprobe beim Weingut Maximilian Bohnert

Am Samstag, 12. März, machen die LandFrauen Oberachern eine Weinprobe im Weingut Maximilian Bohnert in Oberachern. Beginn ist um 18:00 Uhr. Es werden fünf verschiedene Weine verkostet und für ein Vesper wird gesorgt. Kosten: rund 15 Euro/Person. Anmeldung bis spätestens 5. März bei Mathilde Graf, Telefon: 07841 25297.



Sportverein Oberachern

Die nächsten Spiele unserer Junioren-Mannschaften

A-Junioren, Kreisliga

Samstag, 05.03.2016, 16:45 Uhr (in Achern)
SG Kappelrodeck/Oberachern 2 - VfB Gaggenau

B-Junioren, Kreisliga 2

Sonntag, 06.03.2016, 11:00 Uhr (in Kappelrodeck)
SG Oberachern 2 - SG Sasbach

C-Junioren, Bezirksliga

Freitag, 04.03.2016, 18:30 Uhr
Rastatter JFV 2 - SG Oberachern I

C-Mädchen, Bezirksliga

Samstag, 05.03.2016, 16:45 Uhr
SV Oberachern - SV Sinzheim

D-Junioren, Bezirksliga

Samstag, 05.03.2016, 14:00 Uhr
1.SV Mörsch - SV Oberachern I

D-Junioren, Kleinfeldklasse

Freitag, 04.03.2016, 18:15 Uhr
SV Bühlertal 2 - SV Oberachern 2

Oberliga Baden-Württemberg

FSV 08 Bissingen : SV Oberachern 1:3 (0:2)

Zwei völlig unterschiedliche Halbzeiten bekamen die rund 300 Zuschauer am Samstag in Bissingen zu sehen. Während der Gast aus Oberachern die erste Halbzeit klar dominieren konnte, spielte sich das Geschehen in Halbzeit zwei hauptsächlich in der Hälfte der Gäste aus der Ortenau ab.

In der 21. Minute ging der SV Oberachern verdient durch Andreas Weisgerber, der für den verletzten Mathieu Krebs in die Startelf gerutscht war, mit 1:0 in Führung. Gabriel Gallus hatte sich zuvor auf der rechten Seite durchsetzen können, seine Flanke verwertet Weisgerber aus kurzer Distanz zum 0:1. Das 0:2 für den SV Oberachern fiel erneut nach einer tollen Passkombination. Nach mehreren Stationen war es am Ende Domagoj Petric, der frei vor dem Tor stehend, aus wenigen Metern abschließen konnte. Kurz vor der Halbzeit hatte SVO-Kapitän Sinan Gülsoy noch die Chance das Ergebnis auf 3:0 zu erhöhen, sein Fernschuss strich aber nur knapp am Tor vorbei.

Mit dem Anpfiff zur zweiten Halbzeit machten die Hausherren klar, dass sie das Spiel nicht so einfach aus der Hand geben würden. Schnelle Ballverluste der Oberacherner führten immer wieder zu klaren Torchancen für den FSV, dessen Spieler jedoch ein ums andere Mal an SVO Schlussmann Christian Miesch scheiter-ten. In der 59. Minute musste Miesch jedoch zum ersten Mal hinter sich greifen. Riccardo Gorgoglione kam im Strafraum frei zum Schuss, den Miesch nur ins Tor ablenken konnte. Im Gegen-zug hatte Niko Huber die Chance den 2-Tore Abstand wieder her-zustellen, sein Schuss verfehlte das Tor nur knapp. Wenige Au-genblicke später erneut großer Jubel bei den Hausherren, wiede-rum war es Riccardo Gorgoglione, der den Ball, jedoch aus Ab-seitsposition, über die Linie befördern konnte. In der Folgezeit wurde der Druck der Hausherren noch größer und immer wieder stand Torhüter Miesch im Mittelpunkt.

Den Schlüsselpunkt der Partie konnte jedoch wieder, sehr zur Freu-de der wieder einmal zahlreich mitgereisten SVO-Fans, ein Obe-racherner Spieler erzielen. In der 82. Minute war es Gregor Dörflin-ger, der einen Konter am herausstürmenden FSV-Torhüter vorbei zum 3:1 für den SV Oberachern abschließen konnte.

SVO-Coach Thomas Leberer zeigte sich sehr zufrieden mit dem Auftreten seiner Mannschaft. Besonders in der ersten Hälfte konnte alles umgesetzt werden, was in den vergangenen Tagen trainiert und besprochen wurde. "Über den gesamten Spielverlauf gesehen, hätte das Spiel auch mit einem Unentschieden enden können, ich bin sehr glücklich, dass meine junge Mannschaft bis zum Ende hochkonzentriert weiter gespielt und gekämpft hat", so Leberer nach der Partie.

SV Oberachern: Miesch - Kopf, Gülsoy, Weisgerber (65. Sattelber-ger), Huber, Petric (85. Savane), Leberer, Walica, Gallus (65. Braun), Decherf (75. Dörflinger), Schwenk,
Tore: 0:1 Andreas Weisgerber (21.), 0:2 Domagoj Petric (39.), 1:2 Riccardo Gorgoglione (60.), 1:3 Gregor Dörflinger (82.)

SV Oberachern - 1. CFR Pforzheim, Samstag 15.00 Uhr

Mit dem 1.CFR Pforzheim (erster Club für Rasenspiele), der mit aktuell 31 Zählern auf dem siebten Platz steht, wartet ein weiterer dicker Brocken auf die Achertäler. Der Verein entstand erst im Jahr 2010 durch die Fusion der Vereine 1. FC Pforzheim und VfR Pforzheim. Als sich 2014 der TSV Grunbach als Vizemeister aus der Oberliga zurückzog, wechselten viele Spieler der Grunbacher und auch Coach Teo Rus zum damaligen Verbandsligisten nach Pforzheim. Nur ein Jahr später gelang auch schon der Aufstieg in die Oberliga. Gegen den mit hervorragenden Einzelspielern be-stückten Mitaufsteiger wird die Aufgabe am Samstag alles andere als einfach werden. Darüber ist sich auch SVO-Coach Thomas Leberer bewusst: „die Qualität in der Oberliga ist echt brutal und das trifft auf das Team von Pforzheim zu hundert Prozent zu. Die

haben sich in der Winterpause noch einmal verstärkt und verfügen über eine Mischung aus ehemaligen Profis und jungen Talenten. Das Ziel ist mittelfristig die Regionalliga und auf dieses Ziel sind deren Planungen, ob Kader oder auch Stadionneubau, ausgerichtet“.

Das Hinspiel endete mit einem torlosen Remis. Mit einem Sieg könnte die Leberer-Elf in der Tabelle sogar an den Goldstädtern vorbeiziehen, doch das ist für Oberacherns Coach erst einmal nur zweitrangig: „wir brauchen jeden einzelnen Punkt für den Klassenerhalt. Könnten wir das Ergebnis vom Hinspiel wiederholen, wäre ich sehr zufrieden“.

Mittelfeldrenner Mathieu Krebs fällt mit Rückenproblemen aus. Der Einsatz von Kapitän Sinan Gülsoy und André Wallica ist offen – beide lagen unter der Woche mit einer Grippe flach.

Kirchlicher Bauförderverein „St. Stefan Oberachern“

Der Vorstand des kirchlichen Baufördervereins "St. Stefan Oberachern" lädt alle Mitglieder und Interessierte zur 6. ordentlichen Mitgliederversammlung für Freitag, den 11. März um 20:00 Uhr ins Gemeindehaus "St. Bernhard" sehr herzlich ein.

Auf der Tagesordnung stehen u.a. der Tätigkeits- und der Kassenbericht, Wahlen und eine Satzungsänderung.

Boschert von den Eiskellerdämonen. Er hatte als DJ Boschi beim Jockeleball die Stimmung in der Bar gerettet, als auf einmal nichts mehr ging. Die Verlosung einer Tombola, bei der die Narrenfreunde des Elferrats Edelweiß Daxlanden wieder viele Preise abräumten, wurde auf besondere Weise aufgelockert: Wie du-schen die Damen und wie die Herren der Schöpfung? Es gibt immer einen Unterschied, lautete die Botschaft. Die nächste Fastnacht will die Narrenzunft Oberachern übrigens mit Comic-Helden gestalten.



Das neue Führungsgespann der Narrenzunft Oberachern aus Claudia Köppel und Thomas Klotter erfuhr beim Schwartenmagenessen Anerkennung für seine erste Fastnachtskampagne

KOLPING

Altkleidersammlung der Kolpingsfamilie Achern am Samstag, 12. März 2016

Die Kolpingwerk Ortenau führt am Samstag, den 12. März 2016 in der Kernstadt, Oberachern, sowie in allen Stadtteilen wieder eine Altkleidersammlung durch.

Nähere Informationen können Sie unter den Vereinsmitteilungen, Stadtteil Achern entnehmen.



Narrenzunft Oberachern e.V.

Vespers und Lachen beim Schwartenmagenessen

Originelle Beiträge und Ehrungen prägten das traditionelle Schwartenmagenessen der Narrenzunft Oberachern. Rund 150 Fastnachter waren der Einladung der Zunft in die Festhalle gefolgt und hatten ihr Vesperbrett mitgebracht. Oberzunftmeisterin Claudia Köppel lobte die gute Zusammenarbeit mit anderen Zünften und freute sich über einen humorigen Beitrag zu ihrem ersten Jahr an der Vereinsspitze. Darin schilderte Oberjockel Thomas Michel das Verwechslungsspiel mit der „Kapp“ der Oberzunftmeisterin. Weil sie zeitweise eine simple Zunfttratskappe getragen hatte, gingen auf offener Bühne Anrufe vom Bund Deutscher Karneval und vom Ortenauer Narrenbund ein – was natürlich nicht ganz ernst gemeint war. Am Ende stand der Dank an die Chefin und ihren Vize Thomas Klotter, „für die tolle Kampagne, die ihr hingelegt habt.“

Wie Jockele und Kelten zueinander fanden, dass hatte Oberkelte Frank Gabriel zusammen mit mehreren Nachwuchsfastnachtern in einem Stummfilm in Szene gesetzt – das Team bekam dafür viel Applaus. Über weibliche Fans und Blumen freute sich Dirk

Ein mal 11 und zwei Mal 11 Jahre als Fastnachter aktiv

Für 22 Jahre aktive Mitarbeit in der Narrenzunft wurden Gerlinde und Helmut Marschall aus Großweier geehrt. Während sie als Zunftträtin seit Jahren die Kasse des Vereins führt, assistiert er ihr dabei und ist in der Keltengruppe aktiv. Ebenfalls seit 22 Jahren dabei sind die beiden Zunftträte Veronika Calefice-Appel und Karl-Heinz Calefice aus Oberachern. Sie tanzt bei den Golden Girls des Vereins mit und er schminkt die zahlreichen Gardetänzerinnen vor jedem Auftritt.

Seit 11 Jahren aktiv sind Silvia Klinkschi aus Sasbach sowie Frank und Michaela Gabriel mit ihren Söhnen Jani und Mika Gabriel aus Oberachern. Während die Männer in der Familie der Keltengruppe angehören, ist die Pressebeauftragte des Vereins während der Fastnacht als Jockele unterwegs. Für alle Geehrten gab es große Orden und eine Dankeschön für ihren Einsatz.



Geehrt wurden beim Schwartenmagenessen der Narrenzunft Oberachern (von links) Mika Gabriel, Silvia Klinkschi, Jani Gabriel, Gerlinde Marschall, Michaela Gabriel, Helmut Marschall, Veronika Calefice-Appel, Frank Gabriel und Karl-Heinz Calefice.



Sportschützenverein Oberachern

„Gesichter des Sports“ – Goldmedaille für Svenja Baßler

Für ihren Deutschen Meistertitel in der Langbogenklasse Damen wurde Svenja Baßler vom Sportausschuss der Stadt Achern mit einer Goldmedaille ausgezeichnet. Eine Silbermedaille erhielt Rudolf Benz (Platz 30 Deutsche Meisterschaft Perkussionspistole, Landesmeistertitel Perkussionspistole, Landesvizemeistertitel Perkussionsrevolver). Fred Dankwarth erhielt eine Bronzemedaille (je einen Landesvizemeistertitel Perkussionspistole und Perkussionsrevolver).



Leprechaun's Oberachern

Generalversammlung

Am 5. März 2016, 17:00 Uhr, im Gasthaus "Zur Linde" in Oberachern, findet die diesjährige Generalversammlung statt.

Die Tagesordnung umfasst folgende Punkte:

- Begrüßung
- Beschlussfassung zur Tagesordnung
- Bericht der Vorstandschaft
- Rückblick Kampagne 2015/2016
- Übernahme Mitglieder
- Info zu den Aufgaben der zu wählenden Vorstandsämter
- Neuwahlen
- Ernennung Webmaster
- Verschiedenes und Anträge

Bei der Narrenzunft Oberachern bedanken wir uns recht herzlich für einen schönen Abend am 27. Februar 2016 bei deren Schwarzenmagenessen.

Unser Verein besteht aus zwei Figuren (Gnom u. Hexe). Bei Interesse einer Mitgliedschaft, aktiv oder passiv, kann man sich gerne bei Maike Speuerer, 1. Vorsitzende (mail@leprechaun-oberachern.de), im Facebook unter Leprechaun's Oberachern melden oder Sie besuchen unsere Homepage www.leprechaun-oberachern.de

SÄNGERBUND OBERACHERN

e.V.
gegr. 1862

Jahreshauptversammlung am 10.03.2016

Der Gesangsverein Sängerbund Oberachern 1862 e.V. lädt zur ordentlichen Jahreshauptversammlung am Donnerstag, 10.03.16 um 19:30 Uhr im Gasthaus Linde, Oberachern ein. Auf der Tagesordnung stehen unter anderem der Tätigkeitsbericht sowie der Kassenbericht, außerdem ein Bericht des Dirigenten. Ferner stehen eine Satzungsänderung und Wahlen an. Es gibt auch eine Verabschiedung von Vorstandsmitgliedern und Ehrungen für Ehrungen für fleißigen Probenbesuch.



Jahreshauptversammlung 2016

Am 11.03.2016 um 19:00 Uhr findet im Gasthaus Linde in Oberachern die Jahreshauptversammlung des VdK – Ortsverbandes Oberachern-Mösbach statt.

Tagesordnung
Begrüßung
Totenehrung
Grussworte
Tätigkeitsbericht des Schriftführers



Musikverein Harmonie Oberachern

Einladung zur Generalversammlung

Zu seiner Generalversammlung am Samstag, 5. März 2016, um 19:00 Uhr, lädt der Musikverein Harmonie Oberachern alle Mitglieder und Interessierte in das Gemeindehaus St. Bernhard ein. Die Versammlung wird musikalisch umrahmt von einem Posanenensemble.

Tagesordnung

1. Begrüßung
2. Tätigkeitsbericht
3. Gedenken an die Verstorbenen
4. Ehrung der JMLA-Absolventen
5. Bericht des Jugendleiters
6. Bericht der Seniorenkapelle
7. Bericht des Dirigenten
8. Kassenbericht
9. Ehrungen
10. Wahlen
11. Bericht für das neue Vereinsjahr
12. Wünsche und Anträge

Einladung zur Jugendversammlung

Zu seiner Jugendversammlung lädt der Musikverein Harmonie Oberachern am Samstag, 5. März 2016, um 17:30 Uhr in das Gemeindehaus St. Bernhard alle Jungmusiker und Interessierte ein.

Kassenbericht
 Bericht der Revisoren
 Entlastung des Vorstandes
 Ehrungen
 Kurzreferat des Kreisvorsitzenden bzw. Vertreters
 Verschiedenes

Der Vorstand würde sich über zahlreiches Erscheinen der Mitglieder und Gäste freuen.



Claudia Gauglitz-Wehle (Rektorin), Kerstin Meyer (Kassiererin), Nicole Schneider (2. Vorstand), Silvia Eisleitner (1. Vorstand), Claudia Quast (Schriftführer) und Armin Kormer(Beisitzer)

Förderverein Antoniussschule Oberachern

Förderverein stellt sich neu auf - 14. Mitgliederversammlung
 Zügig und von Kontinuität geprägt verlief die Mitgliederversammlung des Fördervereins der Antoniussschule Oberachern, die bereits zum 14. Mal stattfand. Die Vereinsvorsitzende Silvia Eisleitner begrüßte zu Beginn der Sitzung und berichtete über die gewohnt erfolgreiche Aktivität des Fördervereins im Jahr 2015. Sie betonte, dass neben der Fahrradbörse, das gelungene Schulfest der Antoniussschule Oberachern mit dem auch Frau Waldherr als Rektorin offiziell verabschiedet wurde, sowie die Bewirtung beim 22. Oberacher Advent viele finanzielle Erfolge erzielten. Dem Kassenbericht von Kerstin Meyer war daher zu entnehmen, dass im Vereinsjahr 2015 etwas mehr Einnahmen als Ausgaben für den Förderverein zu verzeichnen waren. Auch die getrennt geführte Kasse der „Steppkes“ wies eine positive Bilanz auf, was auch dem engagierten Elternbeirat zu verdanken sei, betonte die Vorsitzende. Aufgrund dieses guten Kassenstands konnte das Büro in der Einrichtung neu möbliert werden. Das Möbelhaus M&O spendierte den Kindern dazu noch eine Couch. Der Kassenprüfer Stephan Schell sah dies einwandfrei geprüft, somit konnte Bernhard Keller die Entlastung der Vorstandschaft feststellen. Er leitete auch die Neuwahlen ein. Frau Eisleitner dankte Herrn Keller bei dieser Gelegenheit für die gute Zusammenarbeit, für die vielen kleinen und großen Dienste, Projekte, die Herr Keller und die Mitglieder des Heimat- und Verschönerungsvereins das Jahr über leisteten und realisierten.

Silvia Eisleitner wurde bei der Mitgliederversammlung ins Amt der 1. Vorsitzenden einstimmig wiedergewählt. Zweite Vorsitzende bleibt Nicole Schneider. Ebenso in ihren Ämtern einstimmig wiedergewählt wurden die Schriftführerin Claudia Quast sowie die Kassiererin Kerstin Meyer. Als Kassenprüfer wurde Christian Volz neu gewählt. Beisitzer sind künftig die neue Rektorin Daniela Gauglitz-Wehle, Ulrike Grollmann, Armin Kromer, Gisela Weber und erstmals Petra Meyer.

In der Vorschau auf das Jahr 2016 kündigt Silvia Eisleitner neben den bewährten öffentlichen Aktivitäten vor allem die Teilnahme beim Oberacher Heimatfest am 17.07. an. Die erste große Aktion in diesem Jahr sei die Fahrradbörse am 27.02. in Oberachern.

Silvia Eisleitner sprach Anne Waldherr großen Dank und Anerkennung für das langjährige ehrenamtliche Engagement der Mitgründerin des Fördervereins der Antoniussschule Oberachern aus und verabschiedete und sie mit einem Blumenpräsent. Frau Waldherr dankte allen, die sich engagiert für den Förderverein einsetzen. Sie betonte, dass durch die finanzielle Unterstützung den Schülerinnen und Schülern zahlreiche Theaterbesuche, Projekte, wie zum Beispiel Klasse 2000 sowie Klassenfahrten ermöglicht werden konnten. Außerdem bezuschusste der Verein den Nachhilfeunterricht für knapp 10 Kinder und unterstützte bedürftige Familien mit kleinen Finanzhilfen.

Sitzung des Gemeindeteams St. Stefan, Oberachern

Die nächste Sitzung wird am **Freitag, 11. März**, um 20:00 Uhr im Pfarrhaus Oberachern stattfinden. Die Sitzung ist öffentlich und Gäste sind jederzeit herzlich willkommen.

Neue Ausstellung in der Galerie BACKHOUSE in Oberachern

Jörg Vogelsang zeigt Fotografien unter dem Titel „**VERLASSEN**“. Zu sehen sind verlassene Häuser - verlassene Plätze - verlassene Menschen - eine ergreifende Foto-Doku der aktuellen Wirklichkeit.

Eröffnung ist am **Sonntag, den 6. März um 11:30 Uhr**. René Kastler aus Stuttgart umrahmt mit seiner Gitarre die Vernissage mit jazzigen, bluesigen und souligen Klängen.

Der Künstler über sich selbst: „Ich arbeite eigentlich immer in Serien, also Bilder, die durch ein Thema, eine Aussage und/oder eine Location im Bezug zueinander stehen. Einzelbilder gibt es nicht. Die Arbeiten sind eher dokumentarisch gezeigt meist wie fotografiert und Bildbearbeitung höchstens so wie das was früher in der Dunkelkammer mit vernünftigem Aufwand möglich war. Wer sich für die Ausstellung außerhalb der Öffnungszeiten interessiert kann entweder mit dem Künstler Jörg Vogelsang unter joerg.vogelsang@posteo.de einen separaten Termin vereinbaren oder mit mir unter weismann@t-online.de oder telefonisch unter 07223 8065414.